Margarete Beutler (1876-1949)

Offenbarung

Sinnend schritt ich durch des Morgens Stille
Meinen goldbeschuhten Wünschen nach;
Mir zur Seite durch die Felsen brach
Silberrieselnd sich der Wasser Fülle,
Auf den Moosen glühten Diamanten
Und Smaragde an der Steine Kanten –
Seufzend sah ich all das Gleißen: »Ach,«
Bat ich, »lieber Gott, in deiner Hulden
Warum zahlst du mir nicht meine Schulden? –«
Und ein Rauschen, wie wenn tausendfach
Fittiche sich in die Lüfte hoben,
Lief durch den Gesang des Wasserfalles . . . .
Gläubig wandte sich mein Blick nach oben.
Und Gott sprach: »Mich rührt dein ew'ger Dalles –
Greife zu! Ich schenke dir dies alles!« –
(99 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/beutler/boheme/chap004.html

classtests.com